

Bericht und Antrag des Gemeinderates an den Einwohnerrat über die Erschliessung Reibacker

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen hiermit Bericht und Antrag betreffend der Erschliessung Reibacker. Unseren Anträgen schicken wir folgende Ausführungen voraus.

1. Ausgangslage

Ausgelöst durch den Neubau der Überbauung Lindengarten muss der Feldweg Reibacker zur 4,5 m breiten Quartierstrasse mit Abwasserleitung ausgebaut werden. Diese Strasse ist die Zufahrt zur neuen Überbauung und zur damit erstellten Tiefgarage.

2. Projekt

Strasse : Grundsätzlich wird die Strasse von der Einmündung der Guntmadingerstrasse bis zum Fussweg Klösterli – Zelgstrasse neu gemacht. Teilweise wird sowohl Unterbau und Belag neu erstellt. Teilweise wird auch nur der Belag ersetzt und auf einem weiteren Teilstück wird der bestehende Belag gefräst und mit einem neuen Belag überzogen. Die genauen Abschnitte sind im beiliegenden Plan ersichtlich. Um die Quartierstrasse auf die übliche Breite von 4,5m auszubauen, muss auf der südlichen Seite zusätzlich noch Land erworben werden, was aber mit den Eigentümern bereits vorgängig abgesprochen wurde.

Abwasser: Vorgesehen ist eine Kanalisation für die Strassenentwässerung, welche das anfallende Wasser über Versickerungsschächte direkt abführen und nicht der Schmutzwasserleitung zuführen soll. Die neue Überbauung ist bereits an der Abwasserleitung in der Zelgstrasse angeschlossen.

Trinkwasser: Um die benötigte Löschwasserkapazität zu erreichen, wird an der bestehenden Wasserleitung im Klösterli angeschlossen und auf dem Grundstück der neuen Überbauung ein neuer, zusätzlicher Hydrant erstellt. Entlang der Strasse wird keine Trinkwasserleitung erstellt. Die Einspeisung in die neue Überbauung erfolgt ab dem Hydranten.

Der beiliegende Plan kann in vergrösserter Form auch auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

3. Kosten

Die gesamten Kosten für die oben beschriebenen Bauarbeiten belaufen sich für die Gemeinde Beringen auf Fr. 373'000.00. Zusätzlich müssen auf der Südseite 129 m² Land zum Preis von Fr. 150.-- pro m² erworben werden, was weitere Kosten verursacht. Durch den Ausbau der Strasse und den Bau des Wasseranschlusses werden Mehrwertbeiträge

fällig, welche nach gültigem Reglement für die Strasse Fr. 123'000.00 bzw. für die Wasserleitung Fr. 20'000.00 einbringen sollten.

Somit ergibt sich die folgende Kostenzusammenstellung

Gesamtkosten des Projektes	Fr.	373'000.00
Landerwerb auf der Südseite	Fr.	<u>19'350.00</u>
Bruttokosten des Projektes	Fr.	392'350.00
./ zu erwartende Mehrwertbeiträge	Fr.	<u>143'000.00</u>
Nettokosten des Projektes	Fr.	249'350.00

4. Antrag

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragen wir Ihnen, auf die Vorlage einzutreten und den Brutto Kredit für die Erschliessung Reibacker von Fr. 392'350.00 unter Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss Art. 16 lit. i) der Verfassung der Einwohnergemeinde Beringen zuzustimmen.

Freundliche Grüsse

Namens des Gemeinderates Beringen

Der Präsident:

Der Schreiber:

Beilagen:
- Technischer Bericht und Kostenvoranschlag WSP AG
- Plan A3